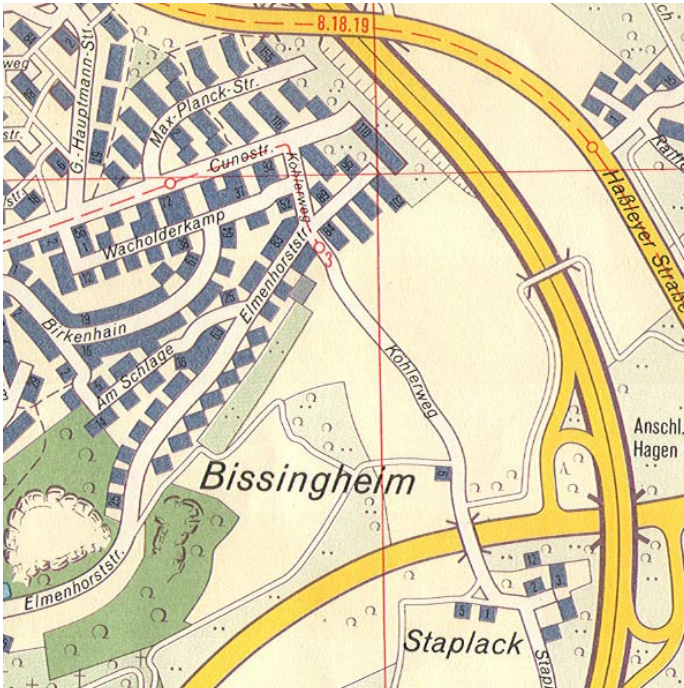




Cunostraße 110
Der Sieben-Geschosser ist zur Autobahn A 45 ausgerichtet. Auch in Emst gibt es mittlerweile Wohnungsleerstände. Und der Anteil an Aussiedlern und Ausländern nimmt in diesem Teil von Emst ebenfalls stetig zu.



Spielplatz hinter dem Haus Cunostr. 110
Bei den Spielplätzen sehen die Eltern einen großen Handlungsbedarf. Ein Bolzplatz ist zwischenzeitlich unbespielbar. Aber auch bei den Wohnungen gibt es Kritik. Modernisierungen und Wohnumfeldverbesserungen scheinen hier angezeigt.



Mehrfamilienhäuser am Köhlerweg
Zwischen den Häusern ist "Spielen verboten". Konflikte zwischen Alt und Jung sind in Emst eher normal, denn der Anteil an Menschen über 60 ist hier höher als in keinem anderen Stadtteil Hagens. Hier muß für gegenseitiges Verständnis geworben werden.



Bushaltestelle am Köhlerweg
Hier werden unsere Kinder schon früh mit Aggression und Brutalität konfrontiert. Resignation vor dem vermeintlich Unabwendbaren kann nicht die Lösung sein. Hier muß gegengesteuert werden und das Potential ist dafür ist da.

Leben mit Kindern in Emst

Impressum:
Vereinsgemeinschaft Emst-Bissingheim
DJK Grün-Weiß Emst 1926 e.V.
Evang. luth Erlöserkirchengemeinde Emst
Gartenbauverein Elmenhorst e.V.
Kath. Heilig-Geist Kirchengemeinde Emst
Kulisse e.V.
Schützenverein Emst-Bissingheim-Oberstadt e.V.
Siedlerbund Bissingheim e.V.
SC Concordia e.V.
SPD Emst-Bissingheim
Spielvereinigung Hagen 1911 e.V.
Verantwortlich:
Jörg Meier, Vorsitzender
Auf dem Kämpchen 15
58093 Hagen
Tel.: 02331-969743
Email: joerg.meier@spd-emst.de

Leben mit Kindern in Emst

Eine Elternumfrage zu den Lebensbedingungen unserer Kinder im Stadtteil

Auswertungsbogen für den Bereich untere Cunostr., Köhlerweg, Elmenhorst
Abgegeben: 6 Fragebögen

1.	Wie zufrieden sind Sie mit Ihrer Wohnung, mit dem Wohnumfeld, der Nachbarschaft					
		😊		😐		😞
A.	Größe der Wohnung (Quadratmeterzahl)	2	1	2		1
B.	Größe des Kinderzimmers/der Kinderzimmer	1	1		1	3
C.	Zuschnitt der Wohnung (Raumzahl, -größe)	1	1	3	1	
D.	Ausstattung der Wohnung		1	5		
E.	Miethöhe (Mieter) bzw. Belastung (Eigentümer)		3		1	2
F.	Verhältnis zum Vermieter/zur Vermieterin	1	1	2	1	
G.	Kinderfreundlichkeit in der Nachbarschaft		1	2	1	2
H.	Zusammensetzung der Nachbarschaft		1	3		2
I.	Anzahl der Kinder in der Nachbarschaft	5		1		
K.	Bebauungsdichte		1	4		1
L.	Anzahl der Grün- und Freiflächen	2	2	1		1
M.	Qualität der Grün- und Freiflächen			3		3
N.	Spielmöglichkeiten für Kinder		1	2	1	2
O.	Freizeitangebote für Kinder		1	2		2
P.	sonstige Infrastrukturangebote für Familien		2	2		2
Q.	Verkehrssicherheit			3	1	2
R.	Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr	1	3	2		
S.	Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf	1	2	1	1	1

2. Gibt es darüber hinaus noch etwas womit Sie besonders zufrieden oder unzufrieden sind?
Das alle ihren Müll rumliegen lassen; kein Spielplatz; Anteil an Polen und Russen steigt; zuviel große Hunde

3.	In welchen Bereichen sind Verbesserungen der Wohn- und Wohnumfeldsituation für Sie am wichtigsten?		
A.	Größe der Wohnung (Quadratmeterzahl)	1	
B.	Größe des Kinderzimmers/der Kinderzimmer		
C.	Zuschnitt der Wohnung (Raumzahl, -größe)		
D.	Ausstattung der Wohnung		
E.	Miethöhe (Mieter) bzw. Belastung (Eigentümer)	1	
F.	Verhältnis zum Vermieter/zur Vermieterin		
G.	Kinderfreundlichkeit in der Nachbarschaft	3	
H.	Zusammensetzung der Nachbarschaft	3	
I.	Anzahl der Kinder in der Nachbarschaft		
K.	Bebauungsdichte		
L.	Anzahl der Grün- und Freiflächen		
M.	Qualität der Grün- und Freiflächen	1	
N.	Spielmöglichkeiten für Kinder	5	
O.	Freizeitangebote für Kinder	3	
P.	sonstige Infrastrukturangebote für Familien		
Q.	Verkehrssicherheit	2	
R.	Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr		
S.	Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf		



Köhlerweg
Hier wird wie wild gerast. Die Emster SPD hat zwischenzeitlich gehandelt und eine 30 aufgemalt

4.	Kann Ihr Kind bzw. können Ihre Kinder auf Flächen am Haus (Grünflächen, Garagenhöfe, breite Gehwege, oder verkehrsberuhigte Straßen etc.) und/oder auf öffentlichen Spielplätzen in der Nähe ohne Aufsicht spielen?		
	Mein Kind kann bzw. meine Kinder können ...	auf Fläche am Haus	auf öffentlichen Spielplätzen in der Nähe
	ohne Aufsicht spielen	3	3
	nur unter Aufsicht spielen	2	3
	nicht spielen	1	1

5. Was sind die Gründe, warum das Spielen außerhalb der Wohnung mit Problemen verbunden ist?

mein Kind bzw. meine Kinder sind noch zu klein, um ohne Aufsicht zu spielen	
es gibt keine öffentlichen Spielplätze in der Nähe	
es gibt keine geeigneten Flächen am Haus	
Aufenthalts- oder Spielverbote	4
Beschwerden von Nachbarn	4
Gehwege fehlen oder sind zu schmal	
Ampeln, Zebrastreifen fehlen	2
zu viel Verkehr	
Geschwindigkeitsbegrenzungen werden nicht eingehalten	5
Gefahr durch parkende Autos	2
andere Verkehrssicherheitsprobleme, und zwar	
Gefahr durch Verunreinigungen bzw. Verschmutzungen (Glasscherben, Hundekot etc.)	4
Gefahr durch nicht ausreichend instandgehaltene Spielgeräte	2
Aggression, Brutalität unter den Kindern und Jugendlichen	3
Problematische Gruppen in der Nähe (z.B. Drogenkranke, Nichtsesshafte etc.)	1
andere Gründe, und zwar	

6. Es folgen nun einige Fragen zu Ihrer Wohnung. Diese Angaben sind wichtig, da nur so die Wohnsituation von Familien in Ernst und Bissingheim realistisch beschrieben werden kann

in einem Einfamilienhaus		mit Wohneinh.	
in einem freistehenden Mehrfamilienhaus mit		mit Wohneinh.	
in einem Mehrfamilienhaus in Reihenbebauung mit	4	mit Wohneinh.	6
in einem Hochhaus (mit mehr als 5 Etagen)	2	mit Wohneinh.	35

7. Haben Sie das Haus bzw. die Wohnung gemietet o. sind Sie bzw. Ihr Haushalt EigentümerIn des Hauses oder der Wohnung?

wir haben das Haus bzw. die Wohnung gemietet	6
wir sind Eigentümer des Hauses bzw. der Wohnung	0

8. Seit wann wohnen Sie in Ihrer Wohnung bzw. Ihrem Haus?

vor 1980	
zwischen 1981 und 1990	2
zwischen 1991 und 1995	1
zwischen 1996 und 2000	2
ab 2001	1

9. War bei der Anmietung Ihrer Wohnung ein Wohnberechtigungsschein erforderlich, zahlen Sie eine Fehlbelegungsabgabe oder wurde (bei Eigentümern) der Bau Ihres Hauses mit öffentlichen Mitteln gefördert?

Ja	5
Nein	1

10. Anzahl der Zimmer (über 6 qm) und Anzahl der Kinderzimmer

Anzahl der Zimmer	Wohnung mit Zimmern	davon Kinderz.
1		3
2	1	3
3	1	
4	4	
5		
6 +		

11. Größe der Wohnung und Größe des Kinderzimmers

Größe der Wohnung	
unter 39	
bis 65	
bis 80	3
bis 95	2
bis 110	1
über 110	

Größe der Kinderzimmer	
bis 10	
bis 15	5
über 15	1

12. Haben Sie die feste Absicht, innerhalb der nächsten zwei Jahre umzuziehen, denken Sie

Wir haben die feste Absicht, innerhalb der nächsten zwei Jahre umzuziehen	
wir denken daran, vielleicht umzuziehen	4
wir wollen gar nicht umziehen	2

13. In welchem Stadtteil bzw. in welcher Stadt suchen Sie eine Wohnung oder ein Haus ?

weiterhin in diesem Stadtteil	3
in einem anderen Stadtteil von Hagen, und zwar	
in einer Stadt im Umkreis (ca. 50 km) von Hagen, und zwar	
ganz woanders	1
das hängt davon ab, wo wir etwas Geeignetes finden	
wir haben uns noch nicht festgelegt	2

Aus welchen Gründen wollen Sie umziehen? Geben Sie bitte auch an, welches die drei wichtigsten Gründe sind.

	familiäre oder private Gründe	
	berufliche Gründe	
	Erwerb eines Ein- oder Zweifamilienhauses	
	Erwerb einer Eigentumswohnung	
	Suche nach einer Sozialwohnung	1
2	die Wohnungsgröße (z.B. zu klein)	2
	die Größe des Kinderzimmers bzw. der Kinderzimmer	2
1	der Zuschnitt der Wohnung (Raumzahl, -größe)	3
1	die Miete für meine Wohnung ist zu hoch.	2
	die Nebenkosten für meine Wohnung sind zu hoch	1
1	in Ernst sind allgemein die Mietpreise für familienger.e Wohnungen zu hoch	3
	die Baupreise in Hagen sind zu hoch.	1
1	keine kinderfreundliche Nachbarschaft	2
	Anzahl bzw. Qualität der Grün- und Freiflächen im Wohnumfeld	1
	fehlende Spielmöglichkeiten bzw. Freizeitangebote für Kinder	2
	unzureichende Infrastrukturangebote für Familien mit Kindern	2
2	zu viel Verkehr bzw. geringe Verkehrssicherheit in der Wohngegend	2
	mein Kind bzw. meine Kinder sollen nicht in einer Großstadt aufwachsen	1
	sonstiger Grund und zwar keine Pflege der Außenanlagen (zum Teil verursacht durch Mieter); viele leerstehende Wohnungen; soziale Randgruppen	1

15. Bitte tragen sie das durchschnittliche monatliche Nettoeinkommen Ihres gesamten Haushaltes ein.

unter 1000	
1000 bis 2000	3
2000 bis 3000	2
über 3000	
keine Angabe	1